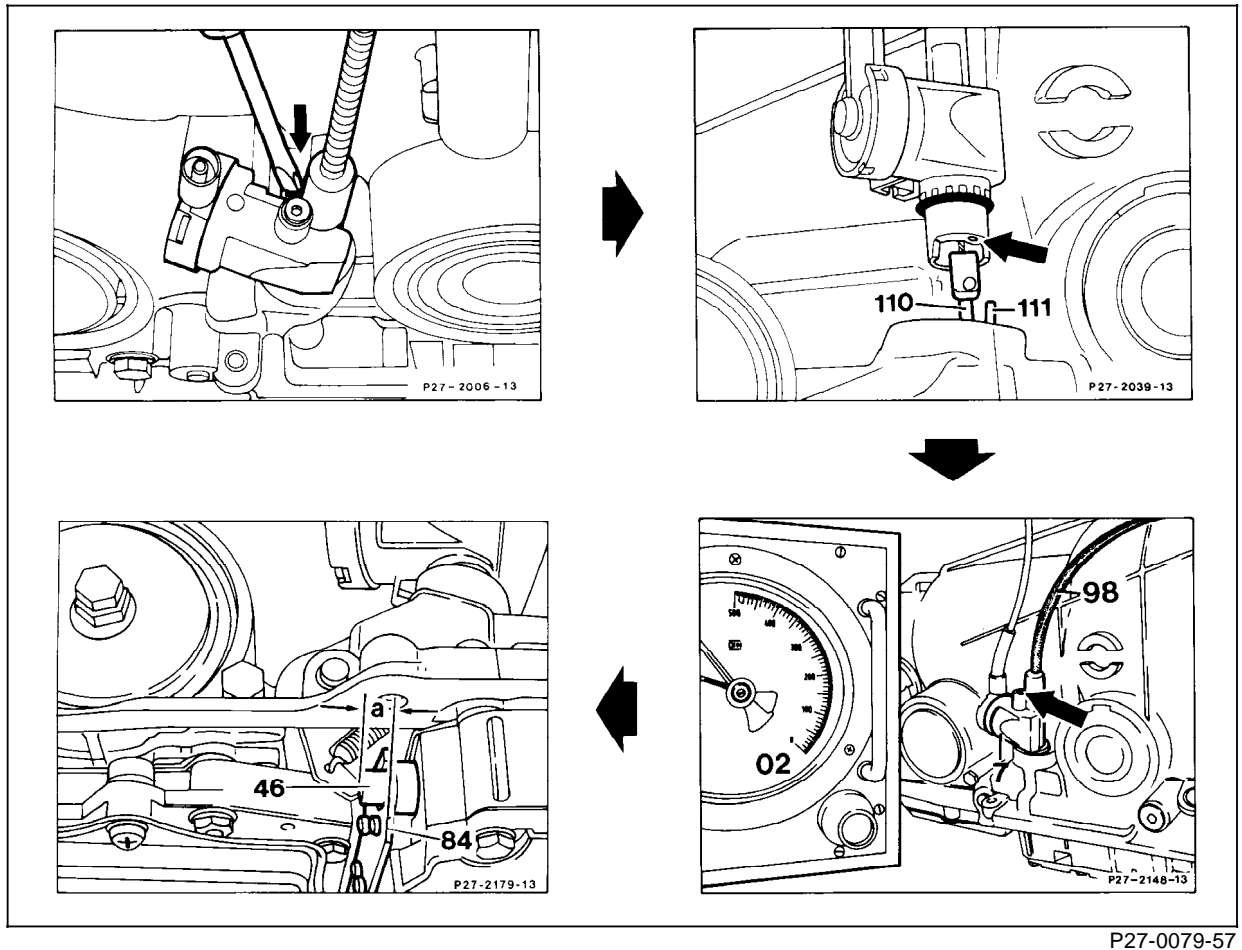


27-115 Steuerdruckzug mit Unterdruckelement aus-, einbauen und einstellen

Arbeits-Nr. der Arbeitstexte und Arbeitswerte bzw. Standardtexte und Richtzeiten:
27-6820

A. Fahrzeuge mit Programmwahlschalter



Hinweis

Beim Typ 201 kann der Steuerdruckzug mit Unterdruckelement nur bei ausgebautem Getriebe erneuert werden.

Steuerzug-Arretierung (Pfeil)

mit einem Schraubendreher lösen und an der Verbindungsstange (110) aushängen. Zum Einbau Getriebeölwanne abnehmen. Verbindungsstange (110) am Steuerdruckzug (98) einhängen. Begrenzungsstange (111) in die Bohrung (Pfeil) einführen und Steuerdruckzug einsetzen. Steuerdruckzug drehen bis die Arretierung einrastet.



Prüfgerät (02) 201 589 13 21 00

am Unterdruckelement anschließen und mit Unterdruck beaufschlagen. Steuerdruckzug bis zum Vollastanschlag ziehen.

Maß „a“

zwischen Stirnfläche des Steuerdruckschiebers (46) und dem Anschlußblech (84) messen.

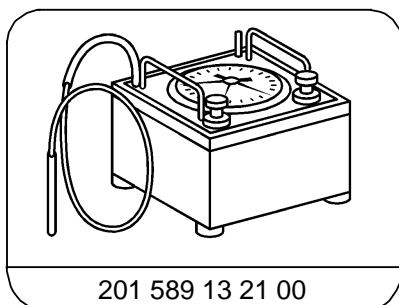
Sollwert: 8 mm 4 Zylinder-Motoren

6 mm 6 Zylinder-Motoren.

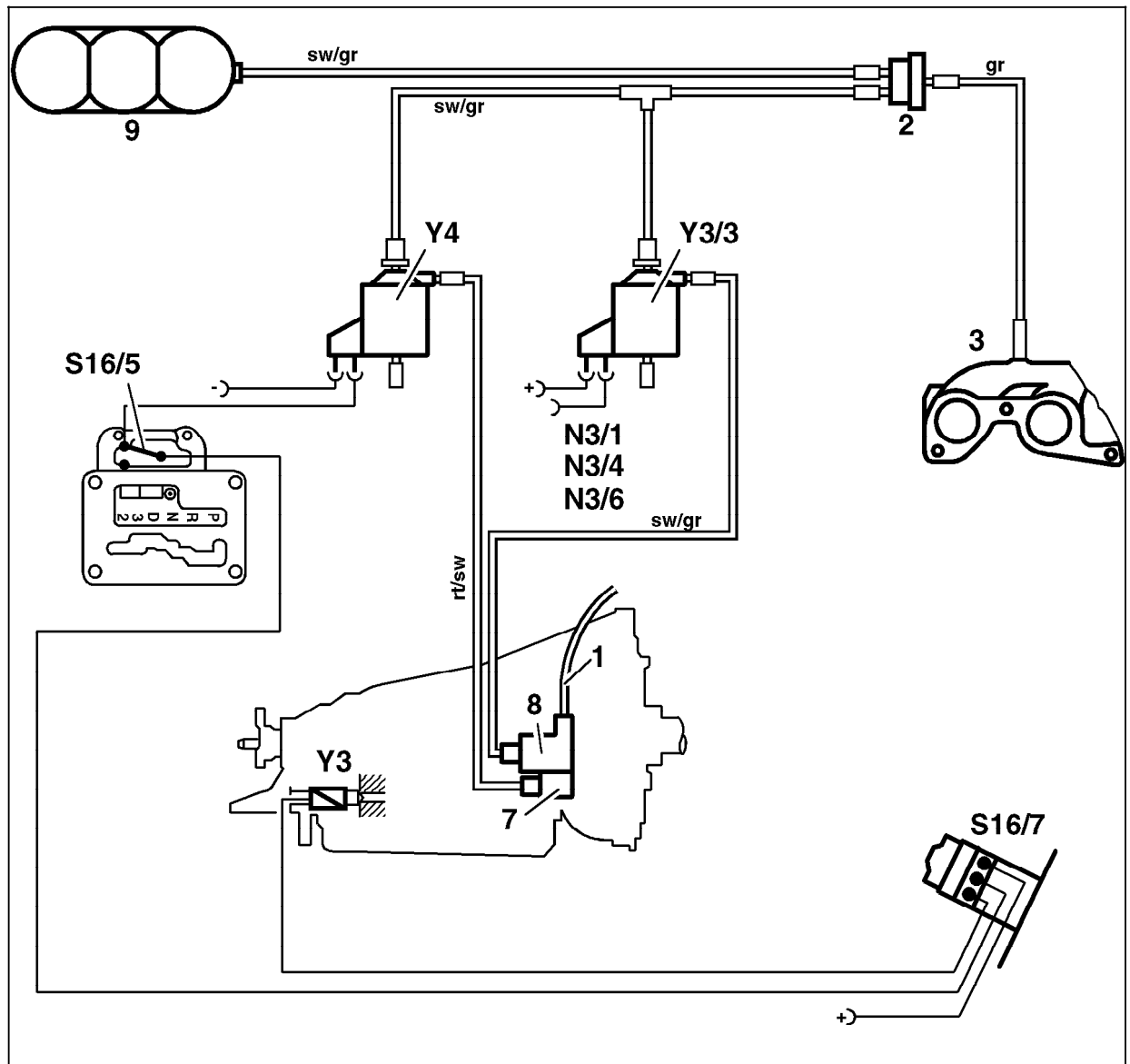
Mit der Innensechskantschraube (Pfeil) Maß „a“ ggf. einstellen.

Prüfschritt/ Prüfumfang	Prüfanschluß/ Prüfgerät	Betätigung/ Voraussetzung	Sollwert	Mögliche Ursache/Abhilfe
Unterdruck am Unterdruckelement Steuerdruckzug prüfen	Unterdruckprüfgerät mit Y-Verteiler am Unterdruckelement Steuerdruckzug anschließen	Motor im Leerlauf Programmwahlschalter Stellung „E“	ca. 400 mbar	Umschaltventil (Y4) Schalter-Wahl Programm (S16/5) Unterdruckleitung
		Stellung „S“	0 bar	

Sonderwerkzeuge



B. Fahrzeuge mit Schaltpunktanhebung (KAT-Beheizung)

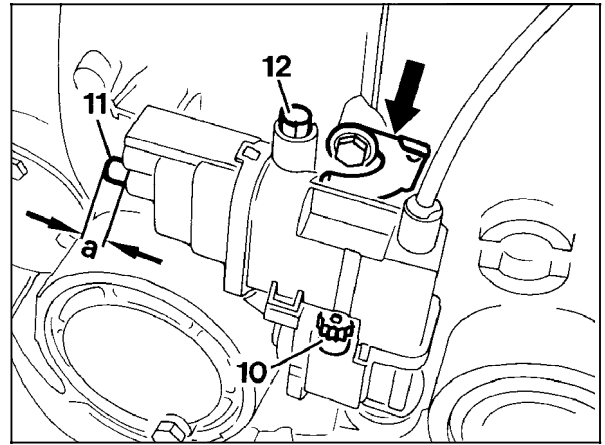


P27-5217-59

1	Steuerdruckzug	N3/6	Steuergerät PMS
2	Rückschlagventil	S16/5	Schalter 2. Fahrprogramm
3	Saugrohr Motor	S16/7	Kick-Down-Schalter
7	Unterdruckelement 2. Fahrprogramm	Y3	Kick-Down-Magnetventil
8	Unterdruckelement Schaltpunktanhebung	Y3/3	Umschaltventil Schaltpunktanhebung
9	Unterdruckvorratsbehälter	Y4	Umschaltventil 2. Fahrprogramm
N3/1	Steuergerät LH bzw. KE		
N3/4	Steuergerät HFM		

Aus-, Einbauen (mit Schaltpunktanhebung)

- 1 Verriegelungsblech (Pfeil) nach oben drehen.
- 2 Steuerdruckzug mit Unterdruckelement vom Getriebegehäuse wegdrehen und aushängen.
- 3 Grundeinstellung durchführen:
Maß „a“ und „b“ vom alten Steuerdruckzug auf den neuen übertragen.
 - a) Maß „a“: Stellung der Einstellschraube (11) messen und einstellen.
 - b) Unterdruckelement (7) mit >400 mbar Unterdruck beaufschlagen.
 - c) Steuerdruckzug zusammenschieben und wieder auseinanderziehen.
 - d) Maß „b“: Stellung des Schiebers (2) messen und an Einstellschraube (10) einstellen.



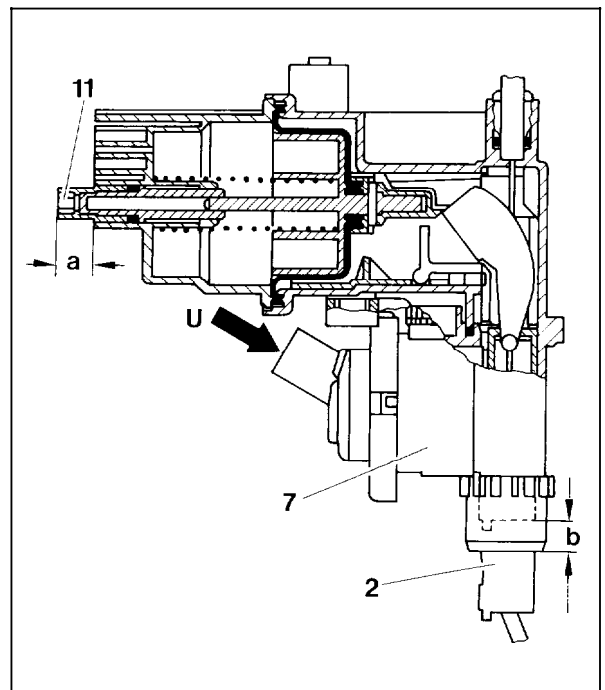
P27-5135-13

- 4 Abdeckkappe (12) aufstecken.



Gefahr von Wassereintritt!

- 5 Schieber (2) mit einem Haken herausziehen, bis er in Montagestellung einrastet.
- 6 Steuerdruckzug mit Unterdruckelement im Getriebe einhängen und einbauen. Auf korrekte Verriegelung achten!



P27-5148-15

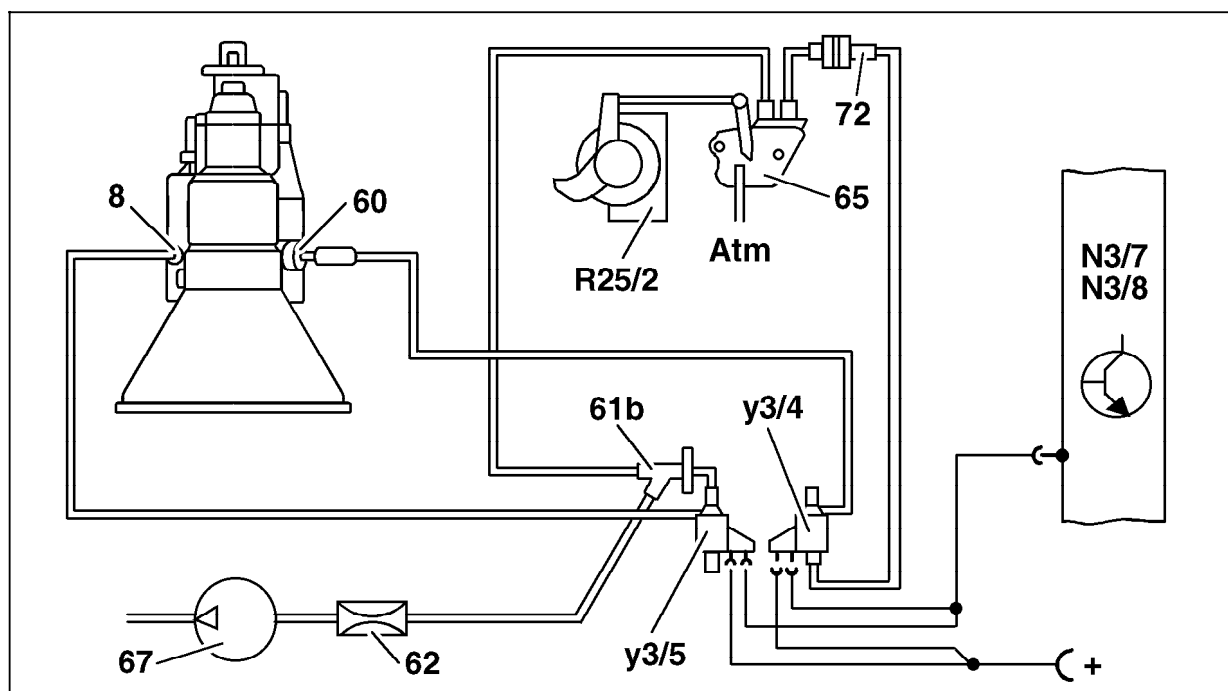
Schaltpunkthanhebung prüfen

- 1 Am Umschaltventil (Y3/3) beide Unterdruckleitungen verbinden. Schaltpunkthanhebung ist eingeschaltet.
- 2 Prüfen bei Probefahrt in Wählhebelstellung „D“ mit wenig Teilgas. Einstellwerte siehe Schaltpunktabelle Arb.- Nr. [27-330](#).

Hinweis

- Einstellschraube (11) **im Uhrzeigersinn** verdrehen: Schaltpunkt bei niedrigerer Geschwindigkeit.
- Einstellschraube (11) **entgegen dem Uhrzeigersinn** verdrehen: Schaltpunkt bei höherer Geschwindigkeit.

Typ 202.121/125 mit Tempomat



P27-5195-55

- 1 Im Tempomatbetrieb in Wählhebelstellung „D“ **beschleunigen** und Hochschaltpunkt 3–4 feststellen (Sollwert 45–50 km/h).
- 2 Istwert mit Sollwert vergleichen.
Weicht der Istwert vom Sollwert ab:
 - a Einstellschraube (11) vom Unterdruckelement Schaltpunkthanhebung nachstellen.
 - b Elektrische Steuerung überprüfen (siehe Diagnose-Handbuch Dieselmotor Band 1.1 – 1).
 - c Pneumatische Steuerung überprüfen (siehe Diagnose-Handbuch Dieselmotor Band 1.1 – 1).
- 3 Im Tempomatbetrieb bei ca. 70 km/h **verzögern** und Rückschaltung 4–3 mit dem Wählhebel von „D“ in „3“ einleiten.
Die Rückschaltung muß sofort erfolgen (auf Motorbremswirkung achten).
- 4 Ist keine Motorbremswirkung feststellbar:
 - a Elektrische Steuerung überprüfen (siehe Diagnose-Handbuch Dieselmotor Band 1.1 – 1).
 - b Pneumatische Steuerung überprüfen (siehe Diagnose-Handbuch Dieselmotor Band 1.1 – 1).

